

Die Orts- und Gewässernamen der Texte aus Emar (nach *RGTC* 12.2)

Einleitung: Die Texte aus Maskana

Fundort. Maskana (alt: Emar; klas. Barbalisos und klas. arab. Balis) liegt am Westufer des Euphratbogens *ca.* 90 ost-südöstlich von Aleppo. Dort hatte seit 1970 ein Team des Institut Français d'Études Arabes in Damaskus unter der Leitung von M. Golvin und M. Raymond in der mittelalterlichen Stadt gearbeitet, wo 1971 eine Keilschriftontafel gefunden wurde. Unter der Leitung von J. Cl. Margueron fanden 1972-1976 fünf Kampagnen statt (BEYER 1982a; MARGUERON 1983; MARGUERON 1993; MARGUERON - SIGRIST 1997). Seit 1997 hat ein deutsche Grabungsteam unter der Leitung von U. Finkbeiner die Arbeiten bei Maskana wiederaufgenommen (FINKBEINER - LEISTEN 1999-2000; FINKBEINER 2001; FINKBEINER 2002; FINKBEINER – SAKAL 2003; ...).

Corpus und Veröffentlichungen. Etwa 2000 Tontafeln und Fragmente (*ca.* 800 Texte) wurden bei den regulären Grabungen in Maskana gefunden (CIVIL 1989: 5; SEMINARA 1998: 3). Nach D. Arnaud (1980: 245f.) bestand das *Corpus* von Emar aus zwei Gruppen: die Texte des Alltags (etwa 450) und die Texte der Bibliothek (etwa 400) (Katalog vgl. ARNAUD 1980: 262ff.). Diese Idee leitete die *editio princeps* des *Corpus* von Emar (1986-1987): *Emar* 6.1-2 (Autographie), 6.3 *Textes sumériens et accadiens* (Umschrift u. Übersetzung) und 6.4 *Textes de la bibliothèque* (Umschrift und Übersetzung).

1993 klassifizierte J. Huehnergard die sumero-akkadischen Texte folgendermaßen: 150 Wirtschaftstexte, etwa 200 Rechtsurkunden, 20 Briefe, 200 religiöse Texte, "many Mesopotamian canonical texts" und "a few literary texts" (vgl. die Besprechung von *Emar* 6.4 von CIVIL 1989). Neben diesen Texten gibt es 1 aB Brief (*Emar* 6 Nr. 536), 2 hethitische Texte (LAROUCHE 1982: Nr. 1-2) und etwa 100 hurritische Texte (vgl. LAROUCHE 1982: Nr. 15-16; M. Salvini hat die Aufgabe der Veröffentlichung übernommen).

Während der letzten zwanzig Jahre wurden bei Raubgrabungen noch etwa 310 Texte gefunden. Davon sind etwa neunzig einer Sammlung im Libanon (vgl. D. Arnaud, *TBR*, davon sind 9 sicherlich nicht aus Emar), etwa fünfzig in Japan (vgl. TSUKIMOTO 1984, 1988, 1990, 1991a, 1991b, 1992a, 1992b, 1994 und 1999),

zweiundneunzig in Amerika (vgl. G. Beckman, *TVE*), etwa vierzig weitere Texte befinden sich in verschiedenen Sammlungen (vgl. ARNAUD 1987, 1992b und 1996b; BECKMAN 1988; DALLEY - TEISSIER 1992; *PdA* von F. M. Fales; GONNET - MALBRAN-LABAT 1989-90; HUEHNERGARD 1983; MEYER - WILHELM 1983; OWEN 1995; SIGRIST 1993; und YOSHIKAWA - MATSUSHIMA 1980) und zweiunddreißig Texte in Jerusalem (J. G. Westenholz, *CICBLMJ-ET*).

Archive. Die Texte der regulären Grabungen von Maskana wurden in sechs Ausgrabungsbereichen entdeckt. Der Ausgrabungsbereich A (im Nordwesten der Stadt), wo das sogenannte *hilānu* liegt, enthielt zwei Archive. In den Ausgrabungsbereichen C (im Norden der Stadt), T (im Zentrum) und V (im Südwesten der Stadt) wurden drei Privatarhive gefunden. Die Ausgrabungsbereiche M und E über dem Südrand der Stadt enthielten je zwei Archive.

Das sogenannte **Palastarchiv** (nach D. Arnaud) oder das **Verwaltungsbüro** (nach M. Dietrich). Neunzehn Tafeln (alle Rechtsurkunden) dieses Archivs sind in drei Krügen: *Msk.* 7238 (13 T. bei Raum 7), *Msk.* 4336 (3 T. bei Raum 3) und *Msk.* 4340 (3 T. bei Raum 15) gefunden worden. 3 Tafeln sind Streufunde: 2 Rechtsurkunden und eine Liste (*Emar* 6.3 Nr. 1-22; vgl. auch DIETRICH 1990: 30f.; PEDERSÉN 1998: 65f.).

Im **Haus 5**, wo sieben Tafeln (*Emar* 6.3 Nr. 23-29) in einem Krug entdeckt wurden, lag ein Privatarhiv mit 6 Rechtsurkunden und einem Brief (DIETRICH 1990: 31f.; PEDERSÉN 1998: 66).

Ein Haus im **Ausgrabungsbereich C** enthielt ein **Privatarhiv** mit zehn Texten (*Emar* 6.3. Nr. 30-39): 6 Rechtsurkunden, 2 Listen, ein beschrifteter Hämatit-Gewichtstein und ein Bruchstück mit einem Auszug aus ḪAR.RA - *hubullu* (DIETRICH 1990: 32f.; PEDERSÉN 1998: 32f.).

Im Haus der **Familie der Nachfahren des Ḫima** (Bereich T) wurden vierunddreißig Stücke (*Emar* 6.3 Nr. 75-108): 25 Tontafeln und 9 Fragmente gefunden, 28 Rechtsurkunden, 5 Listen und ein unklassifiziertes (DIETRICH 1990: 36f.).

Das Haus der **Familie des Milki-Dagan**, Sohn des Aḫī-Dagan (Bereich V) enthielt ein Privatarhiv mit siebenundzwanzig Tontafeln (*Emar* 6.3 109-136): 26 Rechtsurkunden und eine Kleinviehlieferanten-Liste (DIETRICH 1990: 37; PEDERSÉN 1998: 68).

Etwa tausend Tontafeln (± 650 Texte) wurden in zwei Räumen des Tempels M-1 (Ausgrabungsbereich M), **Tempel des Wahrsagers**, gefunden. Raum 3 (oder Sakristei) - südöstlich des Tempels - enthielt ein Archiv: Rechtsurkunden und Verwaltungstexte des Tempels (*Emar* 6.3 Nr. 137-257 und 274-281) und eine 'Kultbibliothek': Rituale und Opferlisten (*Emar* 6.3 369-384). An der westlichen Seite des *Cella* wurde ein Archiv entdeckt: sechzehn Briefe und etwa achtzig Tempelinventare (*Emar* 6.3 Nr. 258-273 und 282-368) und eine 'Schul- u. Gelehrtenbibliothek' (vgl. *Emar* 6.4 Nr. 537-603: 66 Lexikalische Texte; Nr. 604-728: Wahrsageliteratur; Nr. 729-738: Beschwörungen; Nr. 739-766: Ritual-Fragmente; Literarische Kompositionen Nr. 767-785). Neben diesen sumero-akkadischen Texten wurden auch ein hethitischer Brief und hundert hurritische Texte (alle bei der *Cella*) gefunden (DIETRICH 1990: 37-47; PEDERSÉN 1998: 61-64).

Das **Archiv des Papsukkal** (Tempel M-2) enthielt sechs beschriftete Denkmäler (*Emar* 6.3 Nr. 68-74): 5 Tontafeln (3 Rechtsurkunde u. 2 Personen- und Inventarlisten) und eine Weihperle (DIETRICH 1990: 35f.; PEDERSÉN 1998: 64).

Der **Zwillingstempel** enthielt zwei Archive. Auf dem Boden des Ba^c-al-Tempels (21 T.) wurden 19 Tontafeln (18 Listen und 1 Weihgabe) und 2 Etiketten gefunden

(*Emar* 6.3 Nr. 42-62; DIETRICH 1990: 33f.; PEDERSÉN 1998: 64f.). Auf dem Boden des Astarte-Tempels wurden fünf Verwaltungstexte (*Emar* 6.3 Nr. 63-67) entdeckt (DIETRICH 1990: 35; PEDERSÉN 1998: 65).

Gattungen. Erschöpfend ist z. Zt. die Klassifizierung von S. Seminara (1998: 5-9): Er führt etwa ± 1058 Texte auf. Dazu haben wir einen lexikalischen Text (YOSHIKAWA - MATSUSHIMA 1980), eine Rechtsurkunde (GONNET - MALBRAN-LABAT 1989-90) und einen medizinischen Text (TSUKIMOTO 1999) hinzuzufügen. Seine Arbeit ergibt: 463 Rechtsurkunden (± 43,70 %), 175 kultische Texte (± 16,50 %), 125 divinatorische Texte (± 11,80 %), 108 Inventare und Listen (± 10 %), 69 lexikalische Texte (± 6,50 %), 35 literarische Texte (± 3,30 %), 28 Rituale (± 2,60 %), 25 Verwaltungstexte (± 2,40 %), 23 Briefe (± 2,20 %) und 1 Beschwörung (± 1 %); d. h. 75 % sind Texte des Alltags und 25 % Texte des *Scriptoriums*.

Chronologie. Zwei Daten bestimmen die Chronologie der Texte aus Emar. Muršili II. (1340-1310) berichtet in seinen Annalen (*KBo* IV 4 = *CTH* 61 II 59-68) unter Jahr 9 (1332) über sein persönliches Erscheinen im Lande Karkemiš. Er gelangte dabei nach der Stadt Aštata (evtl. Tall Faq^cūs) und errichtete dort eine befestigte Anlage. Dieser Beleg wird allgemein als *terminus post quem* der Maskana-Texte akzeptiert. Und der *terminus ad quem* ist das jüngste Datum auf einer Tontafel, das den kassitischen Herrscher Melišihu (2. Regierungsjahr: 1185 v. Chr.) nennt (ARNAUD 1975; LAROCHE 1980:239f.; KLENGEL 1988:651f.; DIETRICH 1990:26f.; WILCKE 1992: 115f.; HUEHNERGARD 1993:83; BECKMAN 1996:4ff.; SEMINARA 1998: 5).

Für die innere Chronologie sind die fünf Regierungszeiten: Yaši-Dagan, Ba^c-al-Kabar, Zū-Aštarti, Pilsu-Dagan und Elli (nach *TVE* S. XII) oder sechs mit einem Ba^c-al-Kabar II (SKAIST 1998: 58) d.h. 6-7 Generationen zu berücksichtigen.

Sprache. Die Schreiber von Emar benutzten normalerweise das Babylonische (Mittelbabylonische) - auch das Sumerische (Schultexte) oder das Hurritische - mit verschiedenen Besonderheiten (HUEHNERGARD 1993: 83; IKEDA 1995: 149-158; SEMINARA 1998: 9-29). So beobachten wir 'syrische' Sprachformen, typisch mittelbabylonische Formen oder 'syro-hethitische' Formen (WILCKE 1992: *passim*).

ORTSNAMEN

A

AḤĪ-MĀLIK

1/2 MIN (: GÍN KÙ.BABBAR)

SUM *A-hi-ma-lik*

PdA 65:6 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 5).

AḤLAMŪ

N: 2 LÚ *aḥ-la-mu-ú*

Emar 6 263:18 (B u).

¶ Nomadenstamm (*RGTC* 12.2 S. 6).

^cAKKĀ

^dEN *Ak-ka*

Emar 6 373: 116'
(^dEN *Ak-[ka]*); 452:54' (L).
[s. **Addenda et corrigenda** 2]

¶ Kanaanäische Hafenstadt, das heutige Tall al-Fuḥḥār bei ^cAkko/^cAkkā, Israel (*RGTC* 12.2 S. 6f).

*AKKADU

TÚG.NÍG URI.KI

TÚG.NÍG URI

Emar 6 31:4 (R);

Emar 6 369:73 (L).

¶ Akkad (*RGTC* 12.2 S. 7).

*^cAMED

1 MIN SUM *A-me-ed*

PdA 65:3 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Ort gehörig zum Bereich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 19).

*AMURRU

i-na NA₄.MEŠ KUR *A-mur-ri*

Emar 6 21:4 (R).

¶ Provinz und Reich in Syrien und Libanon (*RGTC* 12.2 S. 24).

*^cANĀBU

LÚ URU.*A-na-bi*

ARNAUD (1987) 11:1, 13 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 24).

ANAT

URU.*An-at*

Emar 6 26:14;

URU.KI *A[n-a]t*

Emar 6 26:7 [BASSETTI 1996: 245f; **Addenda et corrigenda** 3] (W).

¶ Diese Stadt war ein Zentrum des Landes Sūhi, das heutige ^cĀna am mittleren Euphrat (*RGTC* 12.2 S. 24f).

ARAZIQA

URU.*A-ra-zi-qá*

ARNAUD (1987) 13: 13;
TVE 76:4 (beide R).

¶ Vermutlich das heutige Tall al-Ḥāḡḡ, Syrien (*RGTC* 12.2 S. 31).

ARIŠI

1/2 MIN SUM *Ar-i-ši*

PdA 65:5 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Ortschaft gehörig zum Bereich von Emar (*RGTC* 12.2 S. 32).

ARZAWA

N: PN DUMU PN *ša* URU.*ar-za-wa-ni* *Emar* 6 368:5 (W).

¶ Land im SW Anatoliens (*RGTC* 12.2 S. 40).

AŠŠUR

iš-tu KUR URU.*Aš-šur*

OWEN (1995) 575ff.:8;

PN LÚ KUR *Aš-šur*

OWEN (1995) 575ff.:5;

2 GÍR ZABAR KUR *Aš-šur*

Emar 6 33:10;

1 GIŠ.*šip-še-tu₄ ša* KUR *Aš-šur*

TSUKIMOTO (1990) 13:13
(alle R);

N: MUNUS *aš-šu-ra-ia-tu₄*

*CICBLMJ-ET*Nr. 20:7;

N: MUNUS *aš-šu-ra-ia-tu*

*CICBLMJ-ET*Nr. 21:17
(beide W).

¶ Aššur, d. h. Stadt und Reich von Assyrien (*RGTC* 12.2 S. 42).

AŠTATA

PN LÚ.A.ZU / LÚ URU.*Aš-ta-ta*

LAROCHE (1982) 1:4
(heth. Beleg);

[x] L URU. *Aš-ta-ta*

Emar 6 19:11 (R).

¶ Vermutlich das heutige Tall Faq̣ūs, Syrien (*RGTC* 12.2 S. 44).

ATIRA

PN DUMU PN / *ša* URU.*A-ti-ra*

BECKMAN (1988) 1:
1f., 14f. (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 46).

AYALANAZA

i-di KASKAL-*nu ša*

i-na URU.*A-ia-la-na-za*

TSUKIMOTO (1991) 19:2 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 48).

AZU

LÚ URU.*A-zu*

Emar 6 7:13; 120:20 (R);

1 TÚG.*eb-lu* PN URU.*A-zu*

Emar 6 22:2 (W);

a-na URU.*A-zu it-tal-ka*

TBR 96:19 (B u);

[x G]ÍN KÙ.BABBAR *i-na* URU.*A-zu*

TVE 39:4 (R).

¶ Das heutige Tall Ḥadīdā, Syrien (*RGTC* 12.2 S. 49).

B

*BĀBILI

LÚ-lu₄ KUR.ba-bu-li-ia

ARNAUD 1996b 13:12 (R).

¶ Babylon (RGTC 12.2 S. 51).

BAŠIMĀ

a-na ^dĪŠKUR KUR Ba-šī-ma-^ᶜ

Emar 6 373:129' (L).

¶ Das heutige Gebiet südl. zwischen Chusestan und Buschir, Iran (RGTC 12.2 S. 53).

*BINĀTU

A.ŠĀ [: k]i-i-ra: šu-ut-ta-ti

/ ša [B]i-in-a-ti.KI

5 A.ŠĀ.HI.A / i-di URU.Bi-in-a-ti

TVE 86:24-25 und

CIBLMJ-ET Nr. 5:25s.

(beide R);

1/2 GÍN KÙ.BABBAR SUM Bi-in-a-ti

PdA 65:1 [s. **Addenda et corrigenda 1**] (W).

¶ Ortschaft gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (RGTC 12.2 S. 55).

*BĪ^ᶜRU

1 MIN SUM Bi-^ᶜri

PdA 65:2 [s. **Addenda et corrigenda 1**] (W).

É.tu-gu₅rù i-na KÁ TÚL-i

A.ŠĀ i-na KÁ Bi₄-i'-ri

CIBLMJ-ET Nr. 5: 24 und

TBR 62:1 [**Addenda et corrigenda 4**] (beide R).

¶ Ortschaft gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (RGTC 12.2 S. 56).

*BĪT-ARI

i-na ITI.KĀM ^dEN Bi-ta-ri

Emar 6 448:19' (L).

¶ Lage unbekannt (RGTC 12.2 S. 57).

BUZQA

i-na KÙ.BABBAR ša

^dEN URU.Bu-uz-qa.KI

7 LÚ.MEŠ URU.KI Bu-uz-qa

TVE 84:6 (R);

Emar 6 370:56';

a-na^dKUR EN *Bu-uz-qa* KI.MIN
^dNÈ.ER₁₁.GAL EN *Bu-uz-qa*
a-na^dEN *Bu-[uz-qa* K]I.MIN

Emar 6 373:107';

Emar 6 383:9';

Emar 6 373:121' (alle L).

¶ Stadt in der Nähe von Emar -> *ŠŪMU und YĀBUR (*RGTC* 12.2 S. 62.).

E

EBLA

PN DUMU PN LÚ *E-cb-la*
Eb-la-be^d *Iš-ḥa-ra*

Emar 6 254:1 (R).
 LAROCHE (1982) 15:10
 (hurr. Beleg).

¶ Das heutige Tall Mardīh, Syrien (*RGTC* 12.2 S. 67).

EKALTE / IKALTA

URU.*E-kal-ti*
 PN LÚ.ša-[*pi*]²-*tú* / ša URU.*ḫ-kal-tá*

TVE 37:6, 16 (R);
 ARNAUD (1984a) 1:15f.
 [WILCKE 1992: 116 Anm. 7]
 (B u);

LÚ URU.KI *I-kal-tá*

Emar 6 7:2 (R).

¶ Syrische Stadt, das heutige Tall Munbāqa (*RGTC* 12.2 S. 68).

ELAM

KUR ELAM.MA.KI

Emar 6 610:224'C; *Emar* 6
 650:7, 8, 9, 11;

ELAM.MA.KI

Emar 6 652:36, 45; *Emar* 6
 670:42 (alle L).

¶ Das Wort 'Elam' ist die aktuelle Provinz Fars (*stricto sensu*) in Iran (*RGTC* 12.2 S. 69).

EMAR

URU.*E-mar.KI*:

URU.*E-mar.KI*

HUEHNERGARD (1983) 4:5
 (R); *Emar* 6 375:1 (L); *Emar* 6
 153:14 ([UR]U.*E-mar.KI*);
 ARNAUD (1987) 3: 4';
 TSUKIMOTO (1990) 2:2';
TVE 16:11; *TVE* 77:35;

BÀD URU.*E-mar.KI*

TSUKIMOTO (1990) 7:30 (R);
Emar 6 17:2 (R);

i-na lib-bi URU.*E-mar.KI*

ARNAUD (1987) 3:3' (R);

GIŠ.KIRI₆ URU.*E-mar.KI*

Emar 6 17:2, 13, 17 (R);

LUGAL URU.*E-mar.KI*

Emar 6 17:3 (R);

ERÍN.MEŠ URU.*E-mar.KI*

TVE 34:14-15 (R);

LÚ.MEŠ GAL.GAL URU.*E-mar.KI*

Emar 6 1:17f.; 2:18f.; 4:13f.;

LÚ.MEŠ *ši-bu-ut* URU.*E-mar.KI*

	9:24f.; 126:8f.; 139:31f.; 144:14; 146:12f.; 147:21f.; 148:8; 149:[16]; 150:12f.; 151:3f.; 152:[7f.]; 153:8; ARNAUD (1987) 3:5'; <i>TBR</i> 3:11; 4:9; 6:10f.; 7:9f.; 8:10f.; 11:[16];13:13; 16:24; 87:5; TSUKIMOTO (1990) 2:8; 7:12; ARNAUD (1992b) 3:10f.; 4:5f.; SIGRIST (1993) 4:9-10; <i>TVE</i> 2:9f.; 16:15f.; 22:9; 24:8f.; 29:14; 38:10f.; 49:9f.; 52:9, 10f.; 71:10f.; 81:10f.; 91:8f.; <i>CICBLMJ-ET</i> Nr. 6:9 (LÚ.MEŠ š[<i>i-bu-ut</i> ²] URU.[<i>E</i>]- [<i>mar</i> ¹ .KI] (alle R); <i>TBR</i> 1:7; 19:11-12; 83:2 (alle R);
LÚ.MEŠ š <i>i-bu-ti</i> URU. <i>E-mar</i> .KI	
^d NIN.URTA URU. <i>E-mar</i> .KI	<i>Emar</i> 6 153:7 (^d N[IN.URTA] URU. <i>E-mar</i> .KI); <i>TVE</i> 22:9;
^d NIN.URTA ù URU. <i>E-mar</i> .KI	<i>TBR</i> 14:7ff.; TSUKIMOTO (1990) 2:7 (alle R);
1 <i>li-im</i> KÙ.BABBAR <i>a-na</i> URU. <i>E-mar</i> .KI	<i>Emar</i> 6 1:27 (R);
2 <i>li-mi</i> KÙ.GI URU. <i>E-mar</i> .KI	<i>TBR</i> 15:5' (R);
NA ₄ URU. <i>E-mar</i> .KI	TSUKIMOTO (1992a) 33:2; 34:2 ([NA ₄ URU.] <i>E-mar</i> .[KI] ¹); <i>CICBLMJ-ET</i> Nr. 4:8 (alle R);
URU.KI <i>E-mar</i>.KI:	
[DUMU ¹].MUNUS / URU.KI <i>E-mar</i> .KI	<i>TVE</i> 61:17-18 (R);
LÚ š <i>i-bu-ti</i> URU.KI <i>E-mar</i> .KI	<i>TBR</i> 9:19-20 (R);
URU.KI <i>E-mar</i>:	
[DINGIR].MEŠ š <i>a</i> URU.KI <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 370:40' (L);
URU.<i>E-mar</i>:	
URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 42:10, 16; <i>TBR</i> 44:3; TSUKIMOTO (1992a) 46:12; SIGRIST (1993) 6:36 (alle R);
<i>a-na</i> ŠÀ URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 373:184' (L);
LUGAL URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 42:9, 13, 20; 201:36 ([LUGAL URU.] <i>E-mar</i>) (beide R);

LUGAL ù URU. <i>E-mar</i>	SIGRIST (1993) 6:20 (R);
DINGIR.MEŠ URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 369:6, 22, 48'; 373:65' (DINGIR.MEŠ [URU. <i>E-mar</i>]), 172' (DINGIR[.MEŠ URU. <i>E-mar</i>]) (L);
LÚ.ĤAL ša DINGIR.MEŠ URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 604.1:2-3; 604.2:2-3; 604.13:2-3, 611:2 (alle L);
DINGIR.MEŠ <i>gáb-bi ša URU.E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 369:19; 373:38 (L);
LÚ.MEŠ <i>ši-bu-ti URU.E-mar</i>	TSUKIMOTO (1992a) 44:1;
LÚ.ME <i>ši-bu-ti URU.E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 6:14 (R);
LÚ.MEŠ ŠU.GI.MEŠ URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 93:2 (R);
LÚ.MEŠ GA[L].MEŠ URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 252:2 (R);
[L]Ú.MEŠ GAL URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 370:19' (L);
LÚ EN <i>ma-mi-i{a} -ti ša URU.E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 18:25 (R);
DUMU URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 369:3 (L); <i>TVE</i> 7:20 ([DUMU] URU. <i>E-mar</i>) (R);
DUMU.MEŠ URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 369:1, 2 (L);
LÚ.MEŠ URU. <i>E-mar</i>	<i>CICBLMJ-ET</i> Nr. 1:10 (R);
<i>ma-mi-ta ša URU.E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 18:11-12 (R);
NIN.DINGIR ^d IŠKUR ša UR[U. <i>E-mar</i>]r	<i>Emar</i> 6 369:1 (L);
<i>ka-ia-an-zu [ša URU.E]-mar</i>	<i>TBR</i> 83:19 (R);
[1 <i>li-im</i> KÙ.BABBA]R <i>a-na [URU.E-m]ar</i>	<i>Emar</i> 6 153:20 (R);
<i>i-na NA₄.MEŠ URU.E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 75:3 (R);
<i>E-mar.KI:</i>	
DUMU.MUNUS [^l <i>E-mar</i> .KI	<i>TVE</i> 61:21 und
DUMU.MUNUS.MEŠ <i>E</i> ^l <i>mar</i> ^l .KI	<i>TVE</i> 61:11 (R);
KUR URU.<i>E-mar</i>:	
<i>i-na ŠÀ KUR URU.E-mar</i>	ARNAUD (1984a) 3:9 (B u);
<i>i-na ŠÀ KUR-ti URU.E^lmar^l</i>	<i>TVE</i> 18:6 (R);
LUGAL KUR URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 369:55, 58 (L);
LUGAL KUR ša URU. <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 369:17 u. 392:1 (LUGAL KUR ša U[RU. <i>E-mar</i>]) (beide L);
KUR <i>E-mar</i>:	
KUR <i>E-mar</i>	<i>Emar</i> 6 373: 4 (^l KUR ^l <i>E</i> ^l <i>ma</i> [<i>r</i>]), 174' (L);
[NA ₄ .KIŠIB <i>Bu-ra-q</i>]u DUMU <i>Ma-dú-ka</i> / DUMU LUGAL ša KUR [<i>E</i>]- <i>mar</i>]	<i>Emar</i> 6 211:22-23 [anders lesen ARNAUD (KUR [<i>Ĥat</i>]- <i>ti</i> !) und

SINGER (1997 420 Anm. 13:
KUR [*Kar-ga-mi*š]š) (R);

I-mar/ma-ar/-ri

^dIŠKUR EN *I-mar*

^dIŠKUR EN *I-ma-ar*

^dEN *I-[mar/ma-ar]*

ú-nu-tu₄ an-nu-tu₄ / ša DINGIR I-ma-ri

Emar 6 373:133' (L);

Emar 6 378:25 (L);

Emar 6 373:117' (L);

*CICBLMJ-ET*Nr. 27:8/9 (W).

fragmentarische Belege:

[xxx] *E-mar*

Emar 6 456:3' (L);

TSUKIMOTO (1988) G: 13'
(R);

LÚ.MEŠ *ši-bu-ut* U[RU.*E-mar*]

Emar 6 370:18' (L);

N: *i-ma-ra-i-ti*

TSUKIMOTO (1992a) 46: 6,
10, 12 (R);

N: [GÉ]ME-*ši i-mar-a-i-ta*

TVE 97:23 (R).

¶ Reich und Stadt am Euphrat, das heutige Maskana (*RGTC* 12.2 S. 73).

***EŠŠU**

PN URU.*Eš-ši*

ARNAUD (1992b) 13:2 (R);

PN LÚ URU.*Eš-ši*

Emar 6 205:29, 32, 34 (R);
336:27 (W) *CICBLMJ-ET* Nr.
18:6 (W);

^d*Ēr-ra* URU.*Eš-ši*

TSUKIMOTO (1992a) 48:5 u.
*CICBLMJ-EJ*Nr. 28:6 (W);

^d*A-<dam/tam>-ma-te-ra* URU.*Eš-ši*

TSUKIMOTO (1992a) 48:7 u.
CICBLMJ-ET 28:28 (^d*A-tam-*
ma-te-r[a URU.Eš-ši]) (W).

¶ Ort ("Neustadt") gehörig zum Bereich von Emar (*RGTC* 12.2 S. 76).

G

*GATTU

1/2 MIN SUM *Ga-at-ti*

PdA 65:64 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Ortschaft gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 78).

*GUR²AT(U)

^dIŠKUR *be-el Gur²[a¹-a]t.KI*

TBR 48:49 (R).

¶ Stadt gehörig zum Reich von Mukiš. In späterer Zeit spielte sie eine gewisse Rolle unter den Kargamiš-Herrschern (*RGTC* 12.2 S. 99).

*GUZINU

PN DUMU PN / *ša URU.Gu-zi-ni*

Emar 6 224:1-2 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 99).

Ḫ

*ḪABĀTU

1 MIN SUM *Ḫa-ba-a-ti*

PdA 65:4 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 107).

ḪALAB/M / ḪAL(A)BA

ITI EN *Ḫa-la-ab*

TBR 87:36 (R); SIGRIST (1993) 6:44 (ITI EN *Ḫa-la-[ab²]*) (R);

[ITI] ^dEN *Ḫa-la-ba*

TVE 71:35 (R);

ITI *Ba¹-²a-lu Ḫa-la-am*

TBR 15:20' (R);

ITI ^dEN [*Ḫa-la-ab/ba/am*]

Emar 6 162:9 (R);

ITI ^dEN <*Ḫa-la-ab/ba/am*>

TVE 16:37 (R);

ITI ^d*Ba-a²-lu₄ Ḫa-[a-ab/ba/am]*

CICBLMJ-ET 4:30' (R);

Ḫal-ba-ḫi URU-be

LAROCHE (1982) 15:8 (hurr. Beleg).

¶ Halab d. h. Aleppo (*RGTC* 12.2 S. 109).

*ḪALKU

URU.*Ḫal-ki*

TBR 47:2 u. DALLEY-TEISSIER (1992) 2:4 (R);

iš¹-tu KÁ URU.Ḫal-ki¹

TSUKIMOTO (“91) 30:24 (R);

iš²-tu KÁ-bi URU.Ḫal¹-ki¹

TBR 82:22 [s. **Addenda et corrigenda** 5] (R).

¶ Stadt in der Nähe von Emar (*RGTC* 12.2 S. 114).

ḪALMANUKA

N: LÚ *ḫal-ma-nu-ka-a*

Emar 6 118:2 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 114).

*ḪALULA

LÚ URU.*Ḫa-lu-la-zi*

Emar 6 257:14 (R).

¶ Ort gehörig zum Reich von Mukiš/Alalah. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 114).

ḪARḪIA

ḪUR.SAG *Ḫar-ḫi-a*

Emar 6 472:44' (L).

¶ Berg. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 118).

*ḪARĪTU

1/2 MIN SUM *Ḫa-ri-it*

PdA 65:9 [s. **Addenda et corrigenda 1**] (W).

¶ S. **Addenda et corrigenda 1**.

HATTI

* KUR *Ḫat-ti*

1 GÍR ZABAR KUR *Ḫat-ti*

Emar 6 33:10;

LÚ KUR *Ḫat-ti*

Emar 6 221:17;

LÚ KUR *Ḫat-ti*

Emar 6 115:24;

i-na KUR *Ḫat-ti*

Emar 6 18:6 (alle R);

DINGIR.MEŠ KUR *Ḫat-ti*

Emar 6 271:3' (B H);

* KUR *Ḫa-at-ti*

DINGIR.MEŠ KUR *Ḫa-at-ti*

Emar 6 471:1 (L);

GIŠ.KIRI₆.NUMUN *a-na pa-ni*

KÁ [KUR] *[Ḫa]-at-ti*

Emar 6 168:3' [**Addenda et corrigenda 6**] (W);

* KUR *Ḫa-ti*

LÚ KUR *Ḫa-ti*

Emar 6 112:19; *PdA* 67:3
(beide R);

LÚ *ša* KUR *Ḫa-ti*

Emar 6 221:9 (R);

N: LÚ-*lu*₄ KUR *ḫa-ti-ia*

ARNAUD 1996 13:11 (R);

N: MUNUS *ḫa-ti-tu*₄

CICBLMJ-ET Nr. 20:5 und Nr.
21:6 (beide W).

¶ Hethiterland (*RGTC* 12.2 S. 125).

ḪAZA

a-na URU. *Ḫa-za i-tá-mar*

TBR 96:16 (B u);

2 A.ŠÀ GIŠ.KIRI₆.GEŠTIN

i-na URU. *Ḫa-za*

^d*Iš*₈-*tár* NIN URU. *Ḫa-za*

TSUKIMOTO (1991) 19:1 und
TSUKIMOTO (1991) 19:14f
(beide R).

¶ Stadt gehörig zum Reich von Emar (*RGTC* 12.2 S. 126).

HURRI

LUGAL KUR *Hur-ri*

LUGAL ERIM.MEŠ KUR *Hur[!]-ri*

SIGRIST (1993) 6:11, 13;
Emar 6 42:9 (DURAND 1989a
34 u. 1989b 183; TSUKIMOTO
1990 191f.);

ITI *A-ba-i*MU-tu / LUGAL[!]

ERI[M.MEŠ *H*]ur-ri

URU.*Šu-ma i-pu-uš*

Emar 6 15: 35f [s. **Addenda et
corrigenda** 7];

TBR 9:21;

TVE 70:28 u. 77:34 (..*Hur-[ri]*);

TSUKIMOTO (1990) 7: 29
(alle R).

i-na KÚR.KÚR KALAG-ti *ša[!]* *Hur-ri*

LUGAL ERIM.MEŠ *Hur-ri*

ERIM.MEŠ *Hur-ri*

¶ Hurri d. H. Hurriter(land) s. *RGTC* 12.2 S. 135.

ḪUSA

^d*Iš-ha-ra* GAŠAN *Hu-sa*

Emar 6 378:27 (L).

¶ Syrischer Ort. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 136).

*ḪUŠŠURĀNU

É.tu-ug-gu₈-rù *i-na* *Hu-šú-ra-ni*

Emar 6 144:1 (R).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 136).

I

IMAR (s. EMAR).

IMURRA

URU.*I-mu-ur-ra*

HUEHNERGARD (1983) 4: 4

(^{uru}*I-mu-u[r-ra]*), 7

(^{uru}*I-mu-ur-ra*) (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 142).

IRAR

[^d*I*]*š-ha-ra* GAŠAN *I-ra-ar*

Emar 6 378:28 (L).

¶ Syrischer Ort im Ḫaburgebiet (*RGTC* 12.2 S. 143).

IRRIDA

URU.*Ir-ri-da*

ARNAUD (1987) 12:15;

TSUKIMOTO (1988) B:5

(URU.*Ir-ri-da*) (beide R).

¶ Zur Alalah VII-Zeit spielte Irridu eine wichtige Rolle unter den Yamḥad-Herrschern In späterer Zeit war Irridu ein wichtiges Zentrum des Mittani-Staate. Evtl. das heutige Tall Bandar Ḫān (*RGTC* 12.2 S. 146).

*IŠPĀT(U)

A.ŠÀ *i-na* KÁ *Iš-pa-a-at*.KI

TBR 6:1 (R).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 148).

*IZBU

KÁ URU.*[z]-bi*

TBR 36:14;

A.ŠÀ.MEŠ / *ša* KÁ-*bi* *Iz-bi*

TBR 36:27f.;

A.ŠÀ *ma-la ma-šú-ú* / *i-na* KÁ *Iz-bi*

DALLEY - TEISSER (1992)
4:1f. (alle R).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 149).

K

KAMIYA

LÚ.MEŠ URU.*Ka-mi-ia*

DALLEY - TEISSIER (1992)
5:3 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 151).

KARDUNIAŠ

LÚ KUR *Kar-du-ni-ia-aš*

Emar 6 336:84, 94 (W);

LÚ *Kar-du-ni-ia-}{na}-aš*!

Emar 6 251:4 und

(Bote) *ša* KUR *Kar-du-ni-ia-}{an}-aš*

Emar 6 262:15 (beide R).

¶ Kassitischer Name für Babylonien (*RGTC* 12.2 S. 153).

KARGAMIŠ

URU.*Kar-ga-miš*.

URU.*Kar-ga-miš*

TSUKIMOTO (1988) B:6 (R);

[xxxxx] URU.*Kar-ga-miš*

Emar 6 194:17 (R);

^m*Ša-ḫu-ru-nu-wa* LUGAL

DUMU ^mLUGAL-^d30/

LUGAL URU.*Ka[r-ga-mi]š*

Emar 6 31:1 (R);

KUR *Kar-ga-miš*.

^m*Ša-ḫu-ru-nu-wa* DUMU

^mLUGAL-^d30 LUGAL KUR *Kar-ga-miš*

Emar 6 18:1 (R);

^m*I-ni-^dISKUR* LUGAL KUR *Kar-ga-miš*

TVE 54:1; 55:1, 10 (R);

^m*I-ni-^[d]ISKUR* LUGAL KUR [*Ka*]*r-ga-miš*

DUMU ^m*Ša-ḫu-ru-nu-wa* LUGAL

KUR[!] *Kar-ga-miš* DUMU DUMU-*šu ša*

^mLUGAL-^d30 LUGAL KUR *Kar-ga-miš*

Emar 6 177:1f.; *Emar* 6
202:1ff.; OWEN (1995)
575ff.:1ff;

DAM-*ia ša* KUR *Kar-ga-miš*

TSUKIMOTO (1992a) 46:11
(alle R);

KUR URU.*Kar-ga-miš*.

^m*Ša-ḫu-}{ru-nu-wa}* /

LUGAL KUR URU.[*Kar-ga-miš*]

Emar 6 201:88f., 15f. ([^m*Ša-ḫu-ru-nu-w}*]*a* / LUGAL KUR
URU.*Kar-g[a-miš]*);

^m*I-ni*-^dU-ub LUGAL
 KUR URU.*Kar-ga-miš*
 DUMU *Ša-ḥu-ru-nu-wa*
 LUGAL KUR URU.*Kar-ga-miš*
 DUMU DUMU-*šu ša* ^mLUGAL-^d30
 LUGAL KUR URU.*Kar-ga-miš*
^m*I-ni*-[^dU-ub] / LUGAL
 KUR URU.*Kar-ga-miš*

Emar 6 201:1ff. u. *TVE* 85:1ff.;

Emar 6 201:19f.; 23 (^m*I-ni*-^dU-ub LUGAL KUR *Kar*-[*ga-miš*]);

NA₄.[KIŠIB ^m*I-ni*]-^dU-ub
 LUGAL KUR ^{uru}*Kar-ga-miš*

Emar 6 201:35 (alleR);

KUR/KUR URU.*Kar-ga-miš*.
 LUGAL KUR/KUR URU.*Kar-ga-miš*

Emar 6 194:10 ([LUGAL KUR URU / URU.*Kar-ga*]-*miš*), 16 ([LUGAL KUR URU / URU.]*Kar-ga-miš*) (R);

[NA₄].KIŠIB [^mŠ]*a-ḥu-ru-nu*-[*wa*]
 LUGAL [KUR/KUR ^{uru}]*Kar*-[*ga*]-*miš*
 DUMU [*ša* ^m]LUGAL-^d30

Msk 73.272 = *Emar* 6 31 (BEYER 1982b: 69ss. Abb. 9/10) (Sg).

URU *ša-ar-ri* [= URU.*Kar-ga-miš*]

ARNAUD (1987) 10:12 [TSUKIMOTO 1990: 186] (R); LAROCHE (1982) 15:14 (hurr. Beleg).

Ka-ar-ga-₁*me*-₁*šu-e*

¶ Stadt und Reich in Syrien, das heutige Ğarablūs am Euphrat (*RGTC* 12.2 S. 159).

*KARŠU

(PNn) LÚ.MEŠ URU.*Kar-ša*
 PN URU.*Kar-ši*
^dKUR EN *Kar-ši*
^dKUR EN *Kar-še*
^dKUR EN *Kar*-[

TSUKIMOTO (1991) 17:2, 20, *TBR* 44:1 (beide R); *Emar* 6 274:9; 379:3'; 380:15; *Emar* 6 373:90' (alle L); *Emar* 6 462:8' u. 524:1 (L).

¶ Ort gehörig zum Reich von Yamḥad in der Zeit von Alalah VII. Zur Identifikation mit den äg. *Kršw* der Thutmosis-Liste würde eine Lokalisierung am Euphrat nahelegen. Vermutlich das heutige Karsān, 31 km südlich von Ğarablūs (Kargamiš), aufgrund von den Belegen aus Emar würde diese letzte Lokalisierung besser passen (*RGTC* 12.2 S. 159).

***KINAḪU**

^dIŠKUR / *ša Ki-na-i*

Emar 6 446 107f. (L).

¶ Kanaan, d. h. das Gebiet und die Provinz südlich von Amurru. Ein Territorium, das nördlich bis Byblos, südlich bis Gaza, westlich bis ans Mittelmeer und östlich bis an den Jordan reichte (*RGTC* 12.2 S. 163).

KIŠ

KUR *Kiš*

Emar 6 783/4:8 (L).

¶ Das heutige Tall Ingarra / Tall Uḫaimir, Irak (*RGTC* 12.2 164).

***KULLATU**

É.tu-gu-ru qa-du TÚL-ši / *i-na URU.Ku-la-ti Emar 6 115:1f.;*

A.ŠÀ.MEŠ *mi-ri-ša ù*

GIŠ.ḪAŠḪUR.KUR.RA

li-ki-is / ša URU.Ku-la-ti

Emar 6 116:3f.;

UB *Ku-la-ti*

TBR 85:1;

KASKAL-nu / *ša i-na Ku-la-ti*

TBR 85:3f.;

A.ŠÀ *i-na URU.Ku-la-at-ti*

OWEN (1995) 575ff.:18;

GIŠ.KIRI₆ [] x []URU.*Ku-la-at-ti*

Emar 6 186:5 (alle R).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 166).

KUMARI

^dNin-[urta E]N *Ku-ma-ri* KI.MIN

Emar 6 373:134' (L).

¶ Stadt von Mittani (*RGTC* 12.2 S. 166).

KURARABA

URU.*Ku-ra-ra-ba*

Emar 6 119:5, 13 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 169).

KUŠAḪ

[ù ḪA.LA-šú] š[a É.ṭ]u-gu-ri URU.*Ku-ša-aḫ Emar 6 225:8 und*

(Immobilien) *ša URU.K[u-sa-aḫ]*

Emar 6 225:15(R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 170).

M

MARDAMAN

Mar-da-ma-an-ni-be

LAROCHE (1982) 15:9 (hurr. Beleg).

¶ Anatolische Stadt (*RGTC* 12.2 S. 186).

*MAŠKAT(U)

1 MIN SUM *Maš-kat*

PdA 65:10 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 188) [s. **Addenda et corrigenda** 1].

MINĀRI

PN DUMU [PN] /

LÚ URU.*M[ī]-in-a-[ri.KI]*

Emar 6 536: 10-11 aB [s. **Addenda et corrigenda** 8] ;

LÚ URU.*Mi-in-a-ri.KI*

SIGRIST (1982) [= *TVE* 95] 2: 3, 12 (LÚ URU.*Mi-in-a-ri*!.KI) (R).

¶ Ort gehörig zum Bereich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S.191).

*MIŠLĀ(N)

^dKUR EN *Mi-iš-la*

Emar 6 378:24 (L).

¶ Stadt zwischen Mari und Terqa (*RGTC* 12.2 S. 194)

N

NANNI

ḪUR.SAG *Na! -ni*

Emar 6 473:9' (L).

¶ Das heutige Erçiyas Dağ, Mons Anticasius (*RGTC 12.2 S. 205*).

*NERIK

^dİŠKUR KUR *Né-ri-ik-ka*

Emar 6 472:17,32' (L).

¶ Zentrum eines Wettergottkultes, im nördlichen Zentralanatolien, evtl. das heutige Hüyük Tepe bei Oymaağaç, Türkei (*RGTC 12.2 S. 208*).

NIKIPPA

LÚ URU. *Ni-ki-ip-pa*

Emar 6 214:1 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC 12.2 S. 209*).

NUNIYA

2 MIN SUM *Nu-ni-ia*

*PdA 65:15 [s. **Addenda et corrigenda 1**] (W).*

¶ ON². Lage unbekannt (*RGTC 12.2 S. 214*).

Q

*QADMU

PAP 14 ERÍN.MEŠ UB *Qàd-mi*

ARNAUD (1992b) 24:14 (W).

¶ Evtl. das heutige Qādimīyah 18 Km. SSE von Aleppo (*RGTC* 12.2 S. 223).

QAŠŠU

(Haus) EGIR-šú HUR.SAG *Qa-aš-šú*

TVE 7:6 (R).

¶ Hügel bei Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 225).

QAṬNA

KUR *Qa-aṭ-na*

Emar 6 263:24 (B u) [Addenda
et corrigenda 9].

¶ Stadt im Mittelsyrien, das heutige Tall al-Mišrifā (*RGTC* 12.2 S. 226)

QIDŠU/QISSU // QINSA/QISSA

KUR *Qí₂-in-sà*

Emar 6 277:5 und

KUR *Qí-sú*

Emar 6 361:9 (beide W).

¶ Qidšu / Qissu / Qinsa / Qissa d.h. das sogenannte Qadeš, das heutige Tall Nabī
Mind am Oronte (*RGTC* 12.2 S. 227).

R

RĀŠ-PATĀ

Ra-aš-pá-ta.[K]I

Emar 6 259:4 (B u).

¶ Ortschaft ("Weitehügel"?) in der Nähe von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 231).

RABBÂN

(Weingarten) *i-na* URU.*Ra-ab-bá₂-a-an*.KI *CICBLMJ-ET*Nr. 9:2;
 (Feld und ...) *i-na* URU.*Ra-ab-bá₂-a-an*.KI *TBR* 51:2;
 GIŠ.KIRI₆.GEŠTIN *i-na Ra-ab-ba-a-an* *Emar* 6 138:12;
 (Feld) *i-na* URU.*Ra-ab-ba-an*.KI *TVE* 2:1;
 (Weingarten) URU.*Ra-ab¹-ba¹-an*.KI TSUKIMOTO (1990) 16:1;
 (Feld und ...) *i¹-na¹* UR[U].*¹Ra-ab¹-ba-an*.KI *TVE* 16:1;
 (*siphu*-Feld) *i-na* URU.KI *Ra-ab-ba-an* TSUKIMOTO (1992b)
 311ff.:2;
 A.ŠÀ *i-na* URU.KI¹ *¹Ra-ab¹-[ba-an]* *TVE* 52:1;
ka-ia-an-zu ša URU.*Ra-ab-ba-an* *TBR* 83:12, 16 (... [URU.]*Ra-ab-ba-an*);

GIŠ.GIŠIMMAR¹.TUR

i-na URU.*Ra-ab-ba-an* *TVE* 51:1;
 (Weingarten) [*š*]a URU.*Ra-[ab]-ba₁-[an]*] ARNAUD (1992b) 8:14;
 GIŠ.KIRI₆.GEŠTIN *i-na Ra-ab-ba-an*.KI *Emar* 6 3:1 (alle R);
 1/2 SUM *Ra-ab-ba-an* *PdA* 65:13 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W);
 (Weingarten) [*i-na R¹[a-ab-ba-an*(.KI)¹] *Emar* 6 1:1 [DURAND 1989: 168];
 (Feld) *i-na* BI-IQ-MI URU.*Ra-ab-ba*.KI *Emar* 6 2:2 (beide R);
^dEN *Ra-ab-ba* *Emar* 373:159' u. 378:45' (L).
 GIŠ.KIRI₆.GEŠTIN *i-na* URU.*Ra-a[b-]* *TVE* 6:9;
 [A.ŠÀ] *i-na* URU.*Ra-a[b-]* *TBR* 2:1;
 [A.ŠÀ] *i-na* URU.*¹Ra¹-[ba¹]-¹a¹-[an]* *TVE* 5:1;
 GIŠ.KIRI₆.GEŠTIN *i-[na* UR]U.*Ra-bi-[i]* *Emar* 6 11:1;
 [SAG.2 KÁM] U[RU].*Ra-bi-i* *Emar* 6 11:12 (alle R).

¶ Stadt am Euphrat, in der Gegend von Emar, in Verbindung mit dem Rabbû-Nomadenstamm (aB Zeit), *RGTC* 12.2 S. 233.

RIḪANNI
URU.*Ri-ḫa-an-ni*

HUEHNERGARD (1983) 4:6,
10 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 235).

S

SUBARU

N: NA₄.GAL KUR *Sú-ba-ri-i*

Emar 6 23:2;

N: DAM-*ia šu-ba-ri-tu*

TSUKIMOTO (1992a) 46:24;

N: DAM-*ia šu-ba-ri-ti*

TSUKIMOTO (1992a) 46:19

(alle R);

N: DU[MU].MUNUS-*ši ša*

MUNUS *šu-ba-ri-ti*

*CICBLMJ-ET*Nr. 20:6 (W).

¶ In den *EA*-Texten eines Gebiet zwischen Aleppo und Qadeš (hierzu s. die Gleichung *Nu-ḥa-ša₄ = Su-bar-tu₄*), *RGTC* 12.2 S. 241,

*SŪḪU

KUR *Sú-ú-ḫi*

Emar 6 263:19;

LÚ.*sá*^o-*kin* KUR *Sú-ú-ḫi*

Emar 6 263:22 [s. **Addenda et corrigenda** 10] (B u);

LÚ KUR *Su-ḫi*

Emar 6 32:25 (R).

¶ Ein Land am mittleren Euphrat zwischen Rapiqu und Ḫindānu (*RGTC* 12.2 S. 242).

§

*ŞIDŪNA

LÚ KUR *Şi-du-ni*

TBR 94 [ARNAUD
1984a]:16,18 (B).

¶ Şidūna d. h. Sidon, das heutige Şaidā, Libanon (*RGTC* 12.2 S. 249).

*ŞUPARĀTU

ḪUR.SAG *Şu-pa-ra-ti*

^dINANNA *Şu-pá-ra-ti*

^dIš₈-tār *Şu-pa-ī[a-ti]*

Emar 6 452:29' u. 484:2' (L);

Emar 6 379:6 (W/L);

Emar 6 274:8 (W/L).

¶ Berg. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 253).

Š

ŠAGMA

EN *Ša-ag!-ma*

Emar 6 274:18' (L);

EN *Šag-ma*

Emar 6 490:3' (L);

^dEN *Šag-ma*

Emar 6 373:128' (L);

^dNÈ.IRI₁₁.GAL EN *Šag-ma*

CICBLMJ-ETNr. 29:14 (W);

^d[*Ír*]-*ra* EN *Ša[g-ma]*

Emar 6 289:6 (W);

^dINANNA *Ša[g-ma]*

Emar 6 373:85' (L).

¶ Syrischer Ortsname(?), *RGTC* 12.2 S. 258.

ŠALLURIŠ

LÚ URU. *Ša-al-lu-ri-iš*

TSUKIMOTO (1992a) 43:27
(R)

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 260) [s. **Addenda et corrigenda** 11].

ŠAMUḪA

^d*Iš₈-tár ša URU.Ša-mu-ḫa*

Emar 6 472:38' (L).

¶ Anatolische Stadt, bei Malatya (*RGTC* 12.2 S. 263).

*ŠARRUMA

ḪUR.SAG LUGAL-*ma*

Emar 6 274:2 (W/L).

¶ Berg. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 266).

*ŠATAPPU

URU. *Ša-tá-pa*

Emar 6 261:22 (B u);

LÚ URU. *Ša₁₀-tap-pa*

*Emar 6 217:1; 218:4; 219:3
(alle R);*

[xxxx] URU. *Ša₁₀-tap-pi*

Emar 6 105:1 (W[?]);

LÚ URU. *Ša₁₀-tap-pi[†]*

BECKMAN (1988) 3:3 (W);

URU. *Ša-tap-pi*

Emar 6 361:11 (W); 385:1 (L);

LUGAL LÚ.MEŠ GAL.MEŠ

ša URU.Ša-tap-pi

Emar 6 257:4 (R);

LÚ.MEŠ DUMU.MEŠ URU. *Ša-tap-pi*

Emar 6 385:2 (L);

[LUGAL *š*]a URU. *Ša-tap-pi*

Emar 6 369:56 (L);

NIN.DINGIR URU. *Ša-tap-pi*

Emar 6 385:16 (L);

DINGIR.MEŠ URU.Ša-tap-pí *Emar 6 385:11 (L);*
DINGIR.MEŠ ša URU.Ša-tap-pí *Emar 6 388:5 (L);*
LUGAL ša Ša-tap-pí *Emar 6 369:59 (L);*
[xxxx] Ša-tap-pí *Emar 6 251:1 (R[?]);*
[URU / Ša₁₀/Ša-tap]-pí *Emar 6 263:14 (B u);*
PN LÚ URU.[Ša₁₀-tap-pa/pi] *Emar 6 220:1 [zur Ergänzung*
vgl. Za-dám-ma DUMU Kàr-bi
LÚ URU.Ša₁₀-tap-pa/pi bei
Emar 6 217:1; 218:2-4; u.
219:1-3] (R).

¶ Eine Stadt in der Nähe von Emar (*RGTC 12.2 S. 267*).

ŠILLA

1 MIN SUM Ši-la *PdA 65:7 [s. Addenda et*
corrigenda 1] (W);
1 me A.ŠÀ.MEŠ i-na KÁ Ši-il₅-la *TBR 68:2 (R).*

¶ Ortschaft in der Nähe von Emar. Lage unbekannt (*RGTC 12.2 S. 272*).

*ŠIMALA

1 MIN SUM Ši-ma-la *PdA 65:8 [s. Addenda et*
corrigenda 1] (W).

¶ Ortschaft in der Nähe von Emar (*RGTC 12.2 S. 272*).

ŠINAPSI

ḪUR.SAG Ši-nap-ši *Emar 6 452:6, 8, 30 (L).*

¶ Berg. Lage unbekannt (*RGTC 12.2 S. 273*).

ŠŪMU

ITI A-ba-i MU-tu / LUGAL¹
ERI[M.MEŠ Ḫ]ur-ri
URU.Šu-ma i-pu-uš *Emar 6 15: 35s. [s. Addenda et*
corrigenda 12] (R);
URU.Šu-ma.KI *TVE 70:29 (R);*
URU.Šu-mi *Emar 6 225:7 (R);*
NIN.DINGIR URU.Šu-mi *Emar 6 369:16; 385:16 (L);*
LÚ.MEŠ ŠU.GI URU.Šu-mi *TSUKIMOTO (1992a) 43:2,14;*
ba-li-ti URU.Šu-mi *TSUKIMOTO (1992a) 43:4,11;*
A.ŠÀ ša URU.Šu-mi *TSUKIMOTO (1992a) 43:6*
(alle R);
^dKUR EN Šu-mi *Emar 6 373:106' (L);*

NIN.DINGIR ^dKUR EN *Šu-mi* *Emar 6 369:57 (L);*
NIN.DINGIR *ša* ^dKUR EN *Šu-ú-mi* *Emar 6 369:55 (L).*

¶ Stadt in der Nähe von Emar (-> **YĀBUR** und **BUZQA**), *RGTC* 12.2 S. 276 [s. **Addenda et corrigenda** 13].

ŠUWADIKANI

LÚ *Šu-wa-di-ka-^ln^l* *Emar 6 127:2 [DURAND*
1989/53] (R).

¶ Das heutige Tall ^cAğāgā, Syrien (*RGTC* 12.2 S. 279).

ŠUZU

[A.ŠÀ / É *i-na*] KÀ-*bi*URU.Šu-zu.KI *CICBLMJ-ET*Nr. 11:8 (R).

¶ Ort in der Nähe von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 279).

T

TABNIYA

^dKUR EN *Tab-ni-ia*

Emar 6 276:12; 380:13; 381:13;
382:13; 383:5' (alle W/L);

É-tu₄ ša it-ti É EN *Ta-ab-ni-ia*

Emar 6 177:25' (R).

¶ Syrischer Ort. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 282).

TADMIR

LÚ URU. *Ta-ad-mi-ir*

Emar 6 21:16, 18 (R).

¶ Das heutige Tadmur, d. h. Palmyra (*RGTC* 12.2 S. 282).

TARḪUDAŠŠA

i-na KUR¹ *Tar-ḫu-dá-aš-ši*

Emar 18:6 [D'ALFONSO
1999:314ff.] (R).

¶ Kleinasiatische Stadt, das heutige Kizildağ, die zur Zeit Muwatallis II. als temporäre Hauptstadt des hethitischen Großreiches gedient hat (*RGTC* 12.2 287).

TUBALA

1 MIN SUM *Tu-ba-la*

PdA 65:11 [s. **Addenda et corrigenda** 1] (W).

¶ Ort in der Nähe von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 291).

TUNANAB

^d*Iš-ha-ra* GAŠAN *Tu-na-na-ab*

Emar 6 378:27 (L).

¶ Stadt und Reich in Mittelsyrien, evtl. das heutige Dunaiba (*RGTC* 12.2 S. 293).

TUŠA'U

KASKAL-*nu* ša ^dUD-*ḫa* URU. *Tu-ša-ú*.KI SIGRIST (1993) 6:8 (R).

¶ Syrischer Ort. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 295).

TUTTUL

URU. *Tu-túl*

TSUKIMOTO (1988) E:5 (R);

LÚ URU. *Tù-túl*

TVE 65:4 (W);

2 *ḫu-pu* ^dKUR URU. *Tu-ut-túl*

Emar 6 274:2 (L);

2 *ḫi-du i-na* URU. *Tu-ut-túl*

Emar 6 274:20' (L).

¶ Das heutige Tall Bi^ca bei Raqqa am Euphrat (*RGTC* 12.2 S. 296).

U

UDĀ

LÚ URU. *U-da-a*

*CICBLMJ-ET*Nr. 1:14;

LÚ URU. *U-dá-a*

*CICBLMJ-ET*Nr. 1:11;

LÚ [URU. *U-da/ dá-a*]

*CICBLMJ-ET*Nr. 1:10 (R).

¶ Kleinasiatische Stadt, das klassische Hydé am Karaca Dağ (*RGTC* 12.2 S. 304).

UR

ÚRI.KI

Emar 6 652:1, 4 (L).

¶ Die berühmte Stadt in Mesopotamien, Sitz des Mondgottes Nanna(r) / Sîn. Das heutige al-Muqağğar (*RGTC* 12.2 S. 324).

URA

KUR. *Ú-ri*

Emar 6 263: 15 (°L[Ú* KUR *Ú-r]** u. 38 (LÚ *ša-a-šú ša* K[UR]* [*Ú**-ri) [s. **Addenda et corrigenda** 14] (B).

¶ Stadt in Kilikien, s. *RGTC* 12.2 325f s.v. URA 2.

*URMU

a-bu-šu LUGAL *i-na* URU. *Úr-ma in-taḥ-ru* *Emar* 6 18:8 (R).

¶ Evtl. eine Stadt in der Gegend von Aleppo. Zwei Möglichkeiten der Identifizierung, a) das heutige Urūm al-Kubrā und b) Urūm al-Šuğrā. Wenn Urmu mit den äg. *Wrm* identisch ist, würde dieser Ort am Euphrat liegen (*RGTC* 12.2 S. 327).

*URU

(Tenne) *i-na* URU. *Ú-ri*.KI

BECKMAN (1988) 2:1
[TSUKIMOTO 1990: 185];

(Weingarten) *ma-la ma-šu i-na* URU. *Ú-ri*

Emar 6 90:1;

10 IKU *i-na pa-ni* URU. *Ú-ri*

TBR 38:1;

É-tu₄ *ma-[la ma-šú-ú i-na]* URU. *Ú-ri*!

Emar 6 80:1;

GIŠ.KIRI₆.GEŠTIN *i-na* URU. *Ú-ri*

Emar 6 90:6;

PN / LÚ URU. *Ú-ri*

Emar 6 35:2/3; *TVE* 82:4;

LÚ.MEŠ ŠU.GI URU. *Ú-ri*

Emar 6 215:1 (alle R);

PN LÚ URU. *Ú-ri*

*CICBLMJ-ET*Nr. 18:4 (W)

^dNIN.KUR URU. *Ú-ri*

Emar 6 287:5 (W/L);

DINGIR.MEŠ URU.KI *Ú-ri*

*CICBLMJ-ET*Nr. 30:19 (W/L).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 328).

URUK
URU.UNU.KI

Emar 778:20' u. 782:46' (L).

¶ Die berühmte Stadt in Mesopotamien, das heutige Tulūl al-Warkā² (*RGTC* 12.2 S. 328).

W

WAKAT

LÚ URU. *Wa-ka-at*

Emar 6 337:17 (W).

DINGIR.MEŠ URU. *Wa-k[a-at]*

CICBLMJ-ET Nr. 19:6 (W).

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 335).

Y

YĀBUR

^dKUR EN *Ia-a-bur*

Emar 6 383:6' (W/L);

^dKUR EN *Ia-b[u-u]r*

Emar 6 373:108'(L);

^dEN *Ia[-bu-ur]*

Emar 6 373:122' (L).

¶ Vermutlich eine Stadt in der Nähe von Emar (-> BUZQA und *ŠŪMU), *RGTC* 12.2 S. 338).

*YAR(A)DĀNU

(Feld) *i-na KÁ Ia-[ar/ra-d]á-ni* KI.TA

TBR 58:1;

(Feld) *i-na Ia-ra-dá-a-ni* KI.TA

SIGRIST (1993) 4:1;

(Feld) *i-na Ia-ar-da-ni* KI.TA

STRECK (2000) 279:1;

(*siphu*-Feld) *i-na Ia-ar-da-ni* KI.TA

STRECK (2000) 279:8;

[(Feld)] *i-na Ia-ar-da-ni*

*CICBLMJ-ET*Nr. 11: 1;

(Feld) *i-na KÁ Ia-r[a-d]á-ni*

TVE 64: 1 (alle R).

¶ Ortschaft gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 342).

YAŠŠUNU

(Immobilien) *i-na KÁ-bi URU.Ia-aš-šu-ni*

*CICBLMJ-ET*Nr. 7:10;

(Feld) *i-na KÁ Ia-aš-šu-nu*

TSUKIMOTO (1990) 14:2;

(Feld) *i-na KÁ Iš-šu-ni*

TVE 35:2.

¶ Ort gehörig zum Reich von Emar. Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 344).

Z

*ZAGGATTU

URU.*Za-ag-ga-at-ti*

TBR 83:11, 15 (R).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 347).

ZALĤU

[x G]ĪN *a-na* PN *i-na* URU.*Za-al-ĥi*

Emar 6 277:6 (W);

[*a-na*] PN LÚ KUR *Sa-al-ĥi*

Emar 6 23:3;

[NA₄.KIŠ]IB PN / [L]Ú KUR *Sa-[a]l-ĥi*

Emar 6 23:13-14 (R).

¶ Gebiet nordöstlich von Ugarit am Orontes (*RGTC* 12.2 S. 349).

ZATTIBANI

URU.*Za-at-[t]i-ba-ni*

Emar 6 368:7 (W).

¶ Lage unbekannt (*RGTC* 12.2 S. 353).

ZUMNĀN

7 LÚ.MEŠ URU.KI *Zu-um-^[na]-[a]n*

Emar 6 370:56' (L);

A.ŠÀ *i-na* KÁ *Zu-um-na-an*.KI

TBR 19:1;

[IG]I PN / [URU]*Su-um-na*.KI

MBQ 50 (*Ekalte* 31): 18f
(beide R)

¶ Stadt in der Nähe von Emar (7 Männer dieser Stadt nahmen an der Inthronisation der *maš^ġartu* aus Emar teil), *RGTC* 12.2 S. 359f.

Fragmentarische Ortsnamen

AR...

É.*tu-gu-t[ū]* / *i-na* URU.*Ar-*[]

Emar 6 192:7' (R).

¶ Vgl. **ARIŠI**.

IŠTA...

URU.*Iš-ta*[]

Emar 6 490:2 (L).

LA...

PN DUMU PN / LÚ URU.*La-x-ka-x*/KI²¹

Emar 6 536:4-5 (aB B).

¶ S. **Addenda et corrigenda** 15.

NA...

^dEN *Na-*[]

Emar 6 373:123' (L).

TA...

[É].*tu-gu-ru i-na* KÁ-*bi* URU.*Ta-*[]

TVE 6:10 (R).

YA...

55 A.ŠÀ IKU x x x / *i-na* URU.*Ia-*[]

TVE 30:17f. (R).

YATTL...

PN DUMU PN / LÚ URU.*Ia²-at-ti-x-x*.KI

Emar 6 536:8f. (aB B).

¶ S. **Addenda et corrigenda** 16.

...RAḪUZ

[Feld(?)] *i-na* *ba-li-t[ī]* /

[ša URU.x x]-*ra-ḫu-uz*.KI

TSUKIMOTO (1988) F:2 (R).

Gewässernamen

ABRAKU

PA₅ *Ab-ra-ku*

SIGRIST (1982) 2:13 (W).

¶ Kanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 391).

AḪI ŠU.ḪA

PA₅ *A-ḫi ŠU.ḪA*

CICBLMJ-ET Nr. 1: 4 (R).

¶ Kanal im Gebiet von Emar.

BÂB-ḪURRU(?)

(A.ŠÀ...) / *i-na* URU.KI BAL.RI'(KI)

ÍD.KÁ-*Hu-ur-ru*

TBR 9: 2 [Belmonte 1996: 198] (R).

¶ Hauptkanal im Gebiet von Emar.

BAḪNA

PA₅ *Ba-ḫ-na*

Emar 6 209:14, 15, 16, 17 (R).

¶ Kanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 391).

*BĪR-ARḪI

PA₅ *Bi-ra-ar-ḫi*.KI

SIGRIST (1982) 246:4 (W).

¶ Kanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 391).

DUMU.MEŠ AZALILU

(A.ŠÀ...) SAG.KI.1.KÁM.MA

DUMU.MEŠ^m *A-za-li-lu*₄

TBR 9:7 (R).

¶ Hauptkanal im Gebiet von Emar.

KĀR-[

A.ŠÀ *ma-la ma-šú-[ú]* / *i-na* E *Ka-ar-[*

TBR 3:1-2 (R).

¶ Deich im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 391) [s. *Addenda et corrigenda* 17].

LAKALU

PA₅ *La-ka-lu*

Emar 6 209:18 (R).

¶ Kanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 391).

***MÊ-UGĀRI(?)**

A.ŠÀ *i-na muḥ-ḥi ba-li-tu₄ ša*
URU.KI *Me-A.GĀR*

*Emar 6 137:22 [DURAND
1990a: 60 Anm. 126] (R).*

¶ Vielleicht ein Teich im Gebiet von Emar (URU^{ki}), "Wasser der Flur" benannt
(*RGTC* 12.2 S. 392) [s. **Addenda et corrigenda** 18].

***NAḤBATU**

A.ŠÀ (...) / (...) / (...) *ru-up-ši*
KASKAL-*nu* / *ša i-na Ku-la-ti*
il-la-ku a-di ÍD.*Na-aḥ-ba-ti* / *ša PN*

TBR 85:1-5 (R).

¶ Hauptkanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 392).

***NĀRU-ŠA-ILI**

A.ŠÀ *mé-re-šu i-na* ÍD-*ša*¹-DINGIR

TBR 55:1 (R).

¶ Hauptkanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 393).

***PURATTU**

ÍD.UD.KIB.NUN.KI:

(Weingarten) SAG.2.KÁM

ÍD.UD.KIB.NUN.KI

Emar 6 3:9;

(Feld) [ÚS.SA].DU AN.TA

ÍD.UD.KIB.NUN.KI

Emar 12:4;

(Feld) SAG.2.KÁM

ÍD.UD.KIB.NUN.KI

TBR 2:8;

(Feld) ÚS.SA.DU AN.TA

ÍD.<UD>.KIB.NUN.KI

TBR 19:4;

(Feld) SAG.[B]I.2.KÁM.MA

ÍD.UD.¹KIB.NUN¹.KI

Emar 6 163:15;

(Feld) [SAG.KI.2].KÁM

ÍD.UD.¹KIB¹.NUN.KI

TVE 52:7

(Feld) SAG.BI.2.KÁM.MA

ÍD.[UD.KIB.NUN.KI]

Emar 6 163:7 (alle R).

ÍD.UD.KIB.NUN.NA:

(Haus) *i-na [sí-i]p-ḥi* ÍD.UD.KIB.NUN.NA

Emar 6 139:15;

(Haus) EGIR-*šu* ÍD.UD.KIB.NUN.NA

TBR 61:6;

(Feld) [SAG.KI.2].KÁM

ÍD.UD.KIB.NUN.NA

TVE 2:7;

(Feld) SAG.KI.2.KÁM.MA

ÍD.UD.KIB.NUN.NA

STRECK (2000) 279:7;

(*siphu*-Feld) SAG.KI.2.KÁM.MA
ÍD.UD.KIB.NUN.NA

STRECK (2000) 279:14
(alle R).

(Weingarten) [SAG.KÁM.1] /
ÍD.UD.KIB.NUN.NA

Emar 6 168: 21-22 (W).

ÍD.UD.KIB.NUN.NA.KI:
(*siphu*-Feld) [SAG.KI.1.KÁM.MA]
ÍD.UD.KIB.NUN.NA.KI
(*siphu*-Feld) SAG.KI-*ši* 1.KÁM
ÍD.UD.KIB.NUN.NA.KI

Emar 6 142:6;

TSUKIMOTO (1992b) 311ff.:9
(beide R).

ÍD.UD.KIB.NUN....:

(Feld) SAG.2.KÁM
ÍD.UD.KIB.NUN.[]

TBR 11:14;

(Feld) SAG.KI.1.KÁM.MA
ÍD.UD.KIB.NU[N

Emar 6 149:7 (beide R).

¶ Name des Euphrat (griech. Euphrat und arab. al-Furāt), *RGTC* 12.2 S. 393.

TAMLĪTU

PA₅ *Ta-am-lí-tu*₄

Emar 6 209:5 und

PA₅ *Ta-am-lí-ti*

Emar 6 209:4 (R).

¶ Kanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12.2 S. 395). Zur Etymologie vgl. *AHW* 1315: «Füllung, Auffüllung; Besatz». Vgl. ferner *Ekalte* 10 6: «(KI.*eršētu*)... links davon: die *tamliātu* der Stadt (GÜB-*ša tam-lí-ia-te ša URU.KI*)» und *Ekalte* 11 5-7: «(KI.*eršētu*)... vom Weg, der zum Vorplatz der Stadt hinunterführt, bis zu den *tamliātu* der Ekalte (*iš-tu KASKAL ša a-na tar-ba-ši / ša URU ú-ra-ad a-di tam-lí-at-ti / ša URU.E-kal-te.KI*)».

YABNI-IL

A.ŠÀ *i-na hu-ur-ri ša Ia-ab-ni-il*

TBR 16:1; 17:1 (... *š[a Ia-ab-ni-il]*); 18:1 (alle R).

¶ Kleiner Kanal im Gebiet von Emar (*RGTC* 12. 2 S. 395). Zur Übersetzung von *hurru*, vgl. Belmonte 1996: 198.

Addenda et corrigenda

1. *RGTC* 12.2 S. 416 *s.v.* SUM “geben”. Ergänze: «Vgl. DURAND – MARTI 2003 144: «Le terme de KÁ (et non SUM!) explique le rapport entre la somme d’argent et ceux qui exploitent l’accès à l’eau, si ká signifie bien «l’endroit où l’on a accès au fleuve» sur l’Euphrate comme je le pense»».
2. *RGTC* 12.2 S. 6 *s.v.* °AKKĀ. Ergänze: «DURAND 2003a 121f: «Il faudrait être sûr néanmoins qu’il ait pas là une référence récente à l’Agga de Kiš»».
3. *RGTC* 12.2 S. 24f *s.v.* ANAT. Ergänze: «DURAND – MARTI 2003 167: Âl-Ilî-abî».
4. *RGTC* 12.2. S. 56 *s.v.* *BI’RU 2 (Neuer Beleg).
5. *RGTC* 12.2 S. 114 *s.v.* *ĤALKU. Ergänze: «DURAND 2003b 123: «la correction de pap.AŠ-há en hal!-ki! à laquelle procède J. A. Belmonte Marín est trop forte: le texte doit être lu uru-didli-há [...] et il faut lire uru-min₅ = «une ville étrençère»».
6. *RGTC* 12.2 S. 125 *s.v.* HATTI. Ergänze: «BELMONTE 2004 : 213 u. 221 Anm. 58».
7. *RGTC* 12.2 S. 135 *s.v.* HURRI (Neuer Beleg, s. Ad. 12).
8. *RGTC* 12.2 S. 190f *s.v.* MINĀRI. Ergänze: «Dagegen DURAND – MARTI 2003 153: LÚ URU kr*-in-ia-iú*^[KI]».
9. *RGTC* 12.2 S. 225f *s.v.* QATNA. Ergänze «Dagegen DURAND – MARTI 2005 124: KUR ma^{!*}-ri*^{[KI]*}».
10. *RGTC* 12.2 S. 242 *s.v.* *SŪHU. Ergänze: «DURAND – MARTI 2005: 124».
11. *RGTC* 12.2 S. 260 *s.v.* ŠALLURIS̄. Ergänze: «Vgl. *RGTC* 3 217 *s.v.* Šallurriju; *ARM* 2 3 [*LAPO* 17 Nr. 481] l. 9: Šallurriyu (s. *LAPO* 17 S. 60 n. a) : «... Le seconde présente le suffixe de nizbé sur una variante *šallurum* du nom du «néflier», *šallûrum*. Il peut donc s’agir de centres agricoles des environs mêmes de Kabittum, appartenant au royaume de Kahat»; *LAPO* 18 S. 590: «Šallurriyû “Ville des pommes”»».
12. *RGTC* 12.2 S. 276 *s.v.* *ŠŪMU. Ergänze: «ITI *A-ba-i* MU-tu x x x URU.Šu-ma i-pu-uš, nach PRUZSINSKY 2003: 16; ABRAHAMI 2005».
13. *RGTC* 12.2 S. 276 *s.v.* *ŠŪMU. Ergänze: «DURAND – MARTI 2003 152: «pourrait avoir été l’ancien Tell Qannas»».
14. *RGTC* 12.2 S. 325f *s.v.* URA 2. Ergänze: «DURAND – MARTI 2005: 123f».
15. *RGTC* 12.2 S. 373 *s.v.* LA... Ergänze: «DURAND – MARTI 2003 153: LÚ URU.La^lmi-la^l-ka-tu».
16. *RGTC* 12.2 S. 381 *s.v.* YATTI... Ergänze: «DURAND – MARTI 2003 153: LÚ URU.Ia-at-ti-iú*^[KI]».
17. *RGTC* 12.2 S. 391 *s.v.* KĀR-[Ergänze: «MORI 2003 111: «TSBR 3 ll. 1-2 : A.ŠÀ ma-la ma-šú-[ú] / i-na E-qá-ar^[KI?], cf. linked to the mention in E6 137 l. 22 : A.ŠÀ i-na mu-uḫ-ḫi ba-li-tu₄ ša^{URU.KI} E-qar»».
18. *RGTC* 12.2 S. 392 *s.v.* *MÊ-UGĀRI(?). Ergänze: «MORI 2003 111: «TSBR 3 ll. 1-2 : A.ŠÀ ma-la ma-šú-[ú] / i-na E-qá-ar^[KI?], cf. linked to the mention in E6 137 l. 22 : A.ŠÀ i-na mu-uḫ-ḫi ba-li-tu₄ ša^{URU.KI} E-qar»».

Literaturverzeichnis

ABRAHAMI, Ph.

- 2005 "À propos de la «porte de la rive opposée» dans *Emar* VI.3, 15 = Msk 7360"
*NABU*2005/1 3f. (Nr. 4) .

ARNAUD, D.

- 1975 "Les textes d'Emar et la Chronologie de la fin du Bronze Récent" *Syria* 52 87-92.
1980 "Traditions urbaines et influences semi-nomades à Emar, à l'âge du Bronze Récent" in: MARGUERON, J.-C. (Hrsg.) *Le Moyen Euphrate. Zone de contacts et d'échanges*, Leiden, 245-264.
1984 "La Syrie du moyen-Euphrate sous le protectorat hittite: l'administration d'après trois lettres inédites" *AuOr* 2 179-188.
1987 "La Syrie du moyen-Euphrate sous le protectorat hittite: contrats de droit privée" *AuOr* 5 211-241.
1992a "Les ports de la <<Phénicie>> à la fin de l'âge du Bronze Récent (XIV-XIII siècles) d'après les textes cunéiformes de Syrie" *SMEA* 30 179-194.
1992b "Tablettes de genres divers du moyen-Euphrate" *SMEA* 30 195-245.

BASSETTI, S.

- 1996 "Anat in a Text from Emar" in: OWEN, D. I. - WILHELM, G. (Hrsg.) *Richard F. S. Starr Memorial Volume*, (SCCNH8) Bethesda, 245-246.

BECKMAN, G.

- 1988 "Three Tablets from the Vicinity of Emar" *JCS* 40 61-68.
1996 "Emar and Its Archives" in: CHAVALAS, M. W. (Hrsg.) *Emar: The History, Religion, and Culture of a Syrian Town in the Late Bronze Age*, Bethesda, 1-12.

BELMONTE, J. A.

- 1996 *Estudios de Geohistoria siria. Repertorio terminológico según la documentación cuneiforme del Bronce Reciente*, Universidad de Murcia (unpub. Dissertation).
2000 "Une ville ressuscitée dans le texte paléobabylonien d'Emar (Emar 6 n° 536)" *NABU*2000/1 20 (Nr. 17).
2004 "El espacio urbano de Emar según la documentación cuneiforme" *Huelva Arqueológica* 19, 207-232.

BEYER, D.

- 1982a *Meskéné-Emar. Dix ans de travaux 1972-1982*. Paris.
1982b "Le sceaux-cylindre de Shahurunuwa, roi de Karkémish" in: *La Syrie au Bronze Récent*, Paris, 67-78.

CICBLMJ-ET

WESTENHOLZ, J. G. (u. a.) *The Emar Tablets. Cuneiform Inscriptions in the Collection of the Bible Lands Museum Jerusalem. Cuneiform Monographs* 13, Groningen, 2000.

CIVIL, M.

- 1989 "The Texts from Meskene-Emar" *AuOr* 7 5-25.

D'ALFONSO,

1999 "Tarhuntaşša in einem Text aus Emar" *AoF* 26 314-321.

DALLEY, S - TEISSIER, B.

1992 "Tablets from the Vicinity of Emar and Elsewhere" *Iraq* 54 83-111.

DIETRICH, M.

1990 "Die akkadischen Texte der Archive und Bibliotheken von Emar" *UF* 22 25-48.

DURAND, J. M.

1989a "<<"Roi de Kiri" fantôme>> à Emâr?" *NABU* 1989/53c 34f.

1989b "Compte Rendu: Daniel Arnaud, *Recherches au Pays d'Aštata, Emar VI, Paris, 1985-1986 (I)*" *RA* 83 163-191.

1990a "Compte Rendu: Daniel Arnaud, *Recherches au Pays d'Aštata, Emar VI, Paris, 1985-1986 (II)*" *RA* 84 49-85.

2003a "EN *ak-ka*" *NABU* 2003/4 121f. (Nr. 110).

2003b "Halku-sur-Euphrates" *NABU* 2003/4 122f. (Nr. 111).

DURAND, J. M. – MARTI, L.

2003 "Chroniques du Moyen-Euphrate 2. Relecture de documents d'Ekalte, Émar et Tuttul" *RA* 97 41-180.

2005 "Chroniques du Moyen-Euphrate 5. Une attaque de Qatna par le Sûhum et la question du «Pays de Mari»" *RA* 99, 123-132.

Emar 6 ARNAUD, D. *Recherches au pays d'Aštata. Emar VI. Les textes sumériens et accadiens*, 1-4, Paris, 1985-1987.

FINKBEINER, U.

2001 "Emar 1999 – Bericht über die 3. Kampagne der syrisch-deutschen Ausgrabungen" *BagM* 32 45-110.

2002 "Emar 2001 – Bericht über die 4. Kampagne der syrisch-deutschen Ausgrabungen" *BagM* 33 109-146.

FINKBEINER, U. – LEISTEN, T.

1999-2000 "Emar & Balis 1996-1998. Preliminary Report of the Joint Syrian-German Excavations with the Collaboration of Princeton University I. Emar 1996 and 1998", *Berytus*. 44, 5-57.

FINKBEINER, U. – SAKAL, F.

2003 "Emar 2002 - Bericht über die 5. Kampagne der syrisch-deutschen Ausgrabungen" *BagM* 34 9-100.

GONNET, H. - MALBRAN-LABAT, F.

1989-90 "Un contrat akkadien avec sceau hittite: AO 28366" *Anatolica* 16 1-6.

HUEHNERGARD, J.

1983 "Five Tablets from the Vicinity of Emar" *RA* 77 11-43.

1993 "Meskene (Imar*/Emar). A. Philologisch" *RIA* 8.1/2 83.

- IKEDA, J.
1995 *A Linguistic Analysis of the Akkadian Texts from Emar: Administrative Texts*, Tel Aviv.
- KLENGEL, H.
1988 "Die Keilschrifttexte von Meskene und die Geschichte von Aštata/Emar" *OLZ* 83 645-654.
- LAROCHE, E.
1980 "Emar, étape entre Babylone et Hatti" in: MARGUERON, J.-C. (Hrsg.) *Le Moyen Euphrate. Zone de contacts et d'échanges*, Leiden, 235-244.
1982 "Documents hittites et hourrites" in: BEYER, D. (Hrsg.) *Meskéné - Emar. Dix ans de travaux 1972-1982*, Paris, 53-60.
- MARGUERON, J. C.
1983 "Emar, une ville sur l'Euphrate" *Archéologia* 176 20-36.
1993 "Meskene (Imar*/Emar). B. Archäologisch" *RIA* 8.1/2 84-93.
- MARGUERON, J. C. - SIGRIST, M.
1997 "Emar" *OEANE* 2 236-239.
- MEYER, J. W. - WILHELM, G.
1983 "Eine spätbronzezeitliche Keilschrifturkunde aus Syrien" *DaM* 1 249-261.
- MORI, L.
2003 *Reconstructing the Emar Landscape*, Roma.
- OWEN, D. I.
1995 "Pasūri-Dagan and Ini-Teššup's Mother" in: ZEVIT, Z. - GITIN, S. - SOKOLOFF, M. (Hrsg.) *Solving Riddles and Untying Knots. Biblical, Epigraphic, and Semitic Studies in Honor of Jonas C. Greenfield*, Winona Lake, 573-584.
- PdA* FALES, F. M. *Prima dell'Alfabeto. La storia della scrittura attraverso testi cuneiformi inediti*, Venezia, 1989.
- PEDERSÉN, O.
1998 *Archives and Libraries in the Ancient Near East 1500-300 B.C.*, Bethesda.
- PRUZSINSKY, R.
2003 *Die Personennamen der Texte aus Emar*, Bethesda
- SEMINARA, S.
1998 *L'accadico di Emar*, Roma.
- SIGRIST, M.
1982 "Miscellanea" *JCS* 34 242-246.
1993 "Seven Emar's Text" in: RAINEY, A. F. (Hrsg.) *Kinattutu ša darāti. Raphael Kutscher Memorial Volumen*, Tel Aviv, 165-187.

SINGER, I.

1997 "Rezension zu: HOUT, Theo van den - *Der Ulmitešub-Vertrag ...*" *BiOr* 54 416-423.

SKAIST, A.

1998 "The Chronology of the Legal Texts from Emar" *ZA* 88 45-71.

STRECK, M. P.

2000 "Keilschrifttexte aus Münchener Sammlungen 6. Eine Rechtsurkunde aus Emar" *ZA* 90 269-273 und 279 (Kopie).

TBR

ARNAUD, D. *Textes syriens de l'âge du Bronze Récent*, Sabadell (Barcelona), 1991.

TSUKIMOTO, A.

1984 "Eine neue Urkunde des Tili-Šarruma, Sohn des Königs von Karkemiš" *ASJ* 6 65-74.

1988 "Sieben spätbronzezeitliche Urkunden aus Syrien" *ASJ* 10 153-188.

1990 "Akkadian Tablets in the Hirayama Collection (I)" *ASJ* 12 177-259.

1991a "Akkadian Tablets in the Hirayama Collection (II)" *ASJ* 13 275-333.

1991b "Six Text Fragments from the Middle Euphrates Region" *ASJ* 13 335-345.

1992a "Akkadian Tablets in the Hirayama Collection (III)" *ASJ* 14 289-310.

1992b "An Akkadian Field Sale Document Privately Held in Tokyo" *ASJ* 14 311-315.

1994 "A Testamentary Document from Emar. Akkadian Tablets in the Hirayama Collection (IV)" *ASJ* 16 231-238.

1999 "'By the Hand of Madi-Dagan, the Scribe and *Apkallu*-Priest' - A Medical Text from the Middle Euphrates Region -" in: WATANABE, K. (Hrsg.) *Priest and Officials in the Ancient Near East. Papers of the Second Colloquium on the Ancient Near East - The City and its Life held at the Middle Eastern Culture Center in Japan (Mitaka - Tokyo), March 22-24, 1996*, Heidelberg, 187-200.

TVE

BECKMAN, G. *Texts from the Vicinity of Emar*, Padova, 1996.

WILCKE, C.

1992 "AḤ, die Brüder von Emar. Untersuchungen zur Schreibtradition am Euphratknie" *AuOr* 10 115-120.

YOSHIKAWA, M. - MATSUSHIMA, E.

1980 "Tokyo Lexical Tablet - Preliminary Report" *BSNESJ* 23 1-19.